



FORTUS

AUFSATZSTREUER



50
JAHRE QUALITÄT
1966-2016

www.hydrac.com

powered by



FORTUS

- Qualität, Umweltfreundlichkeit, Betriebssicherheit, funktionales Design

FORTUS ist ein hochwertiger Streuer, der hohe Betriebssicherheit, lange Lebensdauer und erprobte Technologie mit hoher Streugenauigkeit zum Vorteil von Umwelt und Wirtschaftlichkeit vereint.

Das Dosiersystem ist nach dem Schneckenprinzip konstruiert, bei dem das Streugut mittels einer Dosierschnecke zum Streuteller gefördert wird. Die Gestalt der Schnecke gewährleistet, dass der Behälter gleichmäßig entleert wird und der Schwerpunkt des Streuers sich damit nur minimal verschiebt. Das erhöht die Sicherheit des Fahrers bei der Arbeit. Der Dosierstern stellt eine konstante Dosierung zum Streuteller sicher, was zu einem gleichmäßigen, genauen und betriebssicheren Streuen beiträgt.

Mit FORTUS werden auch ganz kleine Mengen an Streugut unabhängig von Temperatur und Straßenbeschaffenheit ganz genau reguliert und dosiert. Der Streuer ist damit ein Garant für eine umweltfreundliche und wirtschaftliche Glatteisbekämpfung, bei der so viel Streugut wie nötig, zugleich aber so wenig wie möglich verwendet wird.

Das Einstellen der Streumengen kann über Epokes eigenentwickelter Fernbedienung in sehr kleinen Intervallen erfolgen.

FORTUS ist so konstruiert, dass die Aufgabe auf bestmögliche Weise in kürzestmöglicher Zeit ausgeführt werden kann, ohne Kompromisse in Bezug auf die Umwelt oder die Sicherheit des Fahrers und der Umgebung einzugehen.



Mit FORTUS erhält man außerdem

- die Wahlmöglichkeit zwischen zwei verschiedenen Epoke-Fernbedienungen (EpoMini X1 in der Standardvariante und EpoMaster X1 in der AST-Variante)
- die Wahlmöglichkeit zwischen einem rostfreien Stahlbehälter und Epokes üblicher Stahlqualität, deren Oberflächenbehandlung aus Sandstrahlen, Zinkgrundierung und Decklack besteht
- ein variables Befeuchtungssystem
- eine Streubreite von 2-12 m



Alle wichtigen Komponenten sind in Maschinenschränken zusammengefasst, die mit einer Gummidichtleiste zusätzlich gegen das Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz geschützt sind.



Die Membranpumpe erfordert nur ein Minimum an Wartung und arbeitet zugleich äußerst genau.



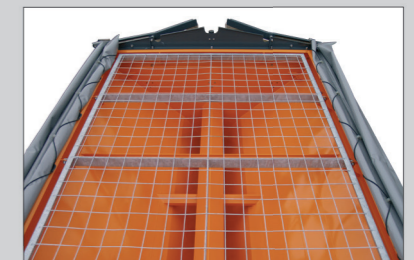
Das Verhältnis zwischen Trockenstreugut- und Solekapazität des Behälters gewährleistet eine besonders große Reichweite beim Befeuchtungstreuen.



Der Bediengriff zur Solebefüllung und -entleerung sowie die Plane befinden sich hinten am Streuer und sind vom Boden aus einfach erreichbar.



Der Streuer kann mit gefüllten Behältern – bis zu 14 Tonnen – abgestellt werden, was für eine kürzere Reaktionszeit bei Einsätzen sorgt.



Erhältlich in 5 verschiedenen Behältergrößen in schwarz bzw. rostfreiem Stahl zur Montage auf Multifunktionsfahrzeugen und normalen Lastwagen.

FORTUS AST – mit vielen Zuwahlmöglichkeiten

Die Zuwahl weniger Optionen, die unter der Bezeichnung AST (Advanced Spreading Technology) gebündelt sind, bietet zusätzliche Möglichkeiten, FORTUS genau an die konkrete Aufgabe anzupassen.

FORTUS AST wird mit Epokes eigenentwickelter, hochmoderner Fernbedienung EpoMaster X1 geliefert.

Mit Eposat, Epokes GPS-gesteuerter Steuerung, erledigt der Streuer nach Eingabe der Route selbst die gesamte Arbeit. Er kennt die wechselnden Straßenbreiten und stellt sicher, dass keine Stelle vergessen wird.

Mit EpoTherm misst ein Sensor die Temperatur der Straßenoberfläche und stellt automatisch die Streumenge ein. Das bedeutet, dass nicht mehr Salz als notwendig ausgebracht wird, was einen Gewinn sowohl für die Umwelt als auch die Finanzen darstellt. EpoTherm kann auch mit GPS-Steuerung kombiniert werden.

Eine Investition in EpoTrack stellt sicher, dass alle Daten einer gegebenen Route erfasst werden. Alle Informationen zu Route, Temperaturverhältnissen, die Gesamtmenge des ausgebrachten Streuguts sowie die Schwankungen bei der Dosierung unterwegs auf der Route werden in EpoTrack erfasst und sind eine gründliche Dokumentation für gut ausgeführte Arbeit.



Ferdinand Pillhofer
mobil: 0664-6123442
ferdinand.pillhofer@hydrac.com

www.hydrac.com